

## Die Tarifkommission hat beschlossen:

# 5,5 Prozent

**Die Tarifkommission der AutoVision GmbH hat am 14. März 2013 in Wolfsburg die Forderung für die Tarifrunde 2013 beschlossen: Die rund 4.500 Beschäftigten brauchen 5,5 Prozent mehr Geld!**

Vorangegangen war eine ausführliche Diskussion über die Höhe der Forderung. Bereits im Vorfeld hatte der Vorstand der IG Metall die Vorschläge aus den regionalen Tarifkommissionen bewertet und am 4. März eine Empfehlung von »bis zu 5,5 Prozent« für notwendig erachtet.

Hintergrund: VW steht in der Automobilbranche ziemlich

einzigartig da. Die IG Metall muss aber auch die anderen Betriebe nicht nur der Autobranche, sondern auch der Metall- und Elektroindustrie berücksichtigen. Und da gibt es Betriebe, denen es nicht so gut geht, die sogar Kurzarbeit beantragt haben oder die Beschäftigungssicherung nutzen.

»Es ist wichtig, dass die IG Me-

tall mit einer gemeinsamen Forderung in die Tarifrunde geht,« sagte Tarifsekretär Thilo Reusch, der Verhandlungsführer der IG Metall für die VW-Töchter.

Denn gleichzeitig mit der Tarifkommission von Volkswagen haben auch die anderen regionalen Tarifkommissionen der Metall- und Elektroindustrie am 13. und am 14. März die Forderung von 5,5 Prozent be-

schlossen. »Angesichts der labilen Lage im Euroraum hoffen viele Wirtschaftsexperten und Politiker auf die private Nachfrage als Wachstumstreiber,« sagte Thilo Reusch, »wir wollen diese Erwartungen nicht enttäuschen.«

In der Metallindustrie Niedersachsen beginnt die erste Tarifverhandlung bereits am 22. März. Die Beschäftigten der AutoVision GmbH, deren Tarifverträge erst zwei Monate später am 30. Juni auslaufen, werden aber nicht als Zaungäste zu schauen, sondern sich zu beteiligen wissen, wenn es notwendig sein wird.



### Strom



**+ 12,1 %**

Deutliche Preiserhöhungen gab es 2012 vor allem bei den Strompreisen. 2013 müssen wir mit weiteren Erhöhungen rechnen. Bisher hat die Bundesregierung kein Rezept für eine Kostenbremse.

### Wohnen



**+ 5,8 %**

Die Kosten für Haushaltsenergie stiegen 2012 um insgesamt 5,8 Prozent. Darunter fallen Strom (+12,1 Prozent), Gas mit 1,9 Prozent. Die Kosten für leichtes Heizöl gingen aber um 2,5 Prozent zurück.

### Benzin



**+ 0,5 %**

2012 erhöhten sich die Preise für Benzin um 0,5 Prozent im Durchschnitt. Während Super um 0,6 Prozent stieg, verbilligte sich Diesel um 0,4 Prozent. 2013 sollen die Spritpreise drastisch steigen.

### Nahrung



**+ 4,5 %**

2012 erhöhten sich die Preise für Nahrungsmittel um 4,5 Prozent, vor allem bei Gemüse (+8,6), Obst (+7,9) und Fleisch (+6,4). 2013 sollen die Preise für Nahrungsmittel wieder erheblich ansteigen.

### Bekleidung



**+ 0,8 %**

Die Kosten für Bekleidung und Schuhe stiegen von Januar 2012 bis Januar 2013 um 0,8 Prozent. Die Preise für Möbel, Leuchten und Geräte, also das »Haushaltszubehör«, stieg um 0,9 Prozent.



## Wir sind selbstbewusst



Stephan Wolf,  
GBRV Autovision  
und Mitglied der  
TK AutoVision

»5,5 Prozent sind eine gerechte Forderung. VW steht gut da, doch in der Zuliefererbranche haben einige Betriebe Kurzarbeit angemeldet. Wir gehen selbstbewusst in diese Tarifrunde. Insgesamt ist die Wirtschaft stabil und wir sind es auch. Und, wenn nötig, dann werden wir uns auch zu beteiligen wissen.«

## Gerechtfertigt: 5,5 Prozent



Ewald Dirksen,  
BR-Mitglied VW  
Emden und der  
TK AutoVision

»Im letzten Jahr gab es 4,3 Prozent im Ergebnis. In diesem Jahr ist die Wetterlage zwar auch glänzend, aber nicht ganz so herrlich wie 2012. Aus diesem Grund finde ich die Forderung von 5,5 Prozent gerechtfertigt. Damit werden auch die Betriebe einbezogen, denen es nicht so gut geht. Mit einem guten Ergebnis stärken wir auch unsere Binnenkonjunktur.«

## Gute Ausgangsposition



Heinrich Betz,  
BR-Mitglied VW  
Braunschweig  
und der TK Auto-  
Vision

»Die Tarifkommission von Volkswagen hatte ja bereits im Februar eine Forderung von 5,5 bis 6 Prozent anvisiert. Doch der Vorstand der IG Metall, der die ganzen regionalen Vorschläge gebündelt hat, gab eine Empfehlung von 5,5 Prozent. Damit können wir leben, zumal diese 5,5 Prozent ja auch für zwölf Monate gelten sollen.«

## Ein guter Kompromiss



Detlef Kays, BR-  
Mitglied VW Salz-  
gitter und der TK  
AutoVision

»Ich finde, die 5,5 Prozent als Forderung sind ein guter Kompromiss für alle Tarifkommissionen. Natürlich haben sich einzelne Kollegen mehr erhofft. Doch es gibt Betriebe, denen es gut geht, einigen sogar super, andere haben jedoch Schwierigkeiten. Eine gemeinsame Forderung muss auch von allen gemeinsam getragen werden.«

**Macht  
uns  
stark!**

**Jetzt ist  
noch Zeit:  
Mitglied  
werden  
in der  
IG Metall**

Ein gutes Tarifergebnis hängt immer davon ab, wie stark und durchsetzungsfähig die IG Metall ist. Wie viele Beschäftigte sich also für ihre

Interessen engagieren. Und nicht vergessen: Einen Rechtsanspruch auf tarifliche Regelungen haben nur IG Metall-Mitglieder. Eigentlich

logisch, denn für Dritte kann man keine Verträge abschließen. Deshalb: Tritt ein, mach uns stärker! Es lohnt sich!

## Beitrittserklärung

Gemeinsam stark.



Name		Vorname		Geburtsdatum		Geschlecht M/W	
Land		PLZ		Wohnort		Telefon	
Straße		Hausnummer		E-Mail			
beschäftigt bei/PLZ/Ort				Tätigkeit/Beruf/Ausbildung/Studium			
Bruttoeinkommen in Euro		Bankleitzahl		Bank/Zweigstelle		Konto-Nummer	
Beitrag		Kontoinhaber/in/Fremdzahler/in		Eintritt ab			

Ich bestätige die Angaben zu meiner Person, die ich der IG Metall zum Zwecke der Datenerfassung im Zusammenhang mit meinem Beitritt zur Verfügung stelle. Ich bin darüber informiert, dass die IG Metall zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben und unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften personenbezogene Angaben über mich mit Hilfe von Computern verarbeitet.

### Einzugsermächtigung:

Hiermit ermächtige ich widerruflich die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1 % des monatlichen Bruttoverdienstes bei Fälligkeit zu Lasten meines angegebene Girokontos einzuziehen. Diese Einzugsermächtigung kann ich nur schriftlich mit einer Frist von sechs Wochen zum Quartalsende gegenüber der IG Metall widerrufen. Änderungen meiner Daten werde ich unverzüglich der IG Metall mitteilen.

Ort / Datum / Unterschrift

Bitte abgeben bei IG Metall-Betriebsräten/-Vertrauensleuten, der IG Metall-Verwaltungsstelle oder schicken an: IG Metall-Vorstand, FB Mitglieder/Kampagnen, 60519 Frankfurt am Main